

Funkenflug

Psychologie im Alter - Gedanken, Geschichten und Gespräche

April 2023, Nr. 24

Psychische Gesundheit in Wohn- und Pflegeheimen

Wie auch schon vor der Corona- Krise die psychische Gesundheit in Wohn- und Pflegeheimen ein sehr großes Thema war, hat es die Zeit von Corona nicht besser gemacht, sondern es verschärft. Viele Menschen wissen nicht wie hoch die psychischen und psychiatrischen Krankheiten in den Wohn- und Pflegeheimen verbreitet sind. So sind es 80% der HeimbewohnerInnen, die eine psychische oder psychiatrische Erkrankung aufweisen und die Dunkelziffer sogar noch höher liegt. Anhand dieser Zahlen kann man sich das Ausmaß psychischen Leidens und die Schwierigkeit in der Begleitung vorstellen, besonders wenn man um den Pflegenotstand und die geringe Ausbildung des Pflegepersonals in diesen Bereich der weiß. Es braucht größere Veränderungen um die psychischen Erkrankungen und Diagnosen adäquat zu begleiten. Unterstützung vom Fachpersonal in der Beratung, Begleitung, Therapien von BewohnerInnen, Angehörigen und Pflegepersonal, als auch Fort- und Weiterbildung müssen in weiterer Folge immer weiter in den Prioritätslisten der Wohn- und Pflegeheimen oben gerückt werden, damit die Hilflosigkeit beim Pflegepersonal und das psychische Leid in irgendeiner Form begleitet werden kann.



Trotzdem ja zur Aufgabe:

Trotzdem ja zur Aufgabe:

Wir die Gesundheitsschmiede Tirol, Verein für psychosoziale Gesundheit im Alter, sind mittlerweile schon seit 17 Jahren als Fachpersonal zur Unterstützung von Wohn- und Pflegeheimen tätig. Durch psychologische Therapien, Begleitungen, Supervisionen, Beratungen und Seminaren versuchen wir PatientInnen der Wohn- und Pflegeheime zu begleiten, das psychische Leid zu lindern, eine verbesserte Lebensqualität zu erarbeiten und die PflegerInnen in ihrem Umgang mit den schwierigen Verhaltensweisen und Erkrankungen zu schulen und beraten. Auf unserem Weg stoßen wir immer wieder an unsere Grenzen: können oft nur punktuell die BewohnerInnen, die Pflege und Häuser unterstützen und größere Projekte, die von den Wohn- und Pflegedienstleitungen an uns herangetragen werden kaum umsetzen.



Lesen Sie [hier](#) bitte weiter.